(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum 4. Januar 2001 (04.01,2001)

PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer WO 01/00847 A1

- (51) Internationale Patentklassifikation⁷: C12N 15/53, 9/02, 1/21, C12P 17/12, 19/38
- (21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP00/05850
- (22) Internationales Anmeldedatum:

23. Juni 2000 (23.06.2000)

(25) Einreichungssprache:

Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache:

Deutsch

- (30) Angaben zur Priorität: 199 29 364.3 25. Juni 1999 (25.06.1999) DF
- (71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): BASF-LYNX BIOSCIENCE AG [DE/DE]; 69120 Heidelberg (DE).
- (72) Erfinder; und
- (75) Erfinder/Anmelder (nur für US): MACK, Matthias [DE/DE]; Mönchhofstrasse 3 C, 69120 Heidelberg (DE). HERBSTER, Karin [DE/DE]; Kolpingstrasse 23a, 76694 Forst (DE).
- (74) Anwait: GOLDSCHEID, Bettina; BASF Aktiengesellschaft, 67056 Ludwigshafen (DE).

- (81) Bestimmungsstaaten (national): AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BY, BZ, CA, CH, CN, CR, CU, CZ, DE, DK, DM, DZ, EE, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MZ, NO, NZ, PL, PT, RO, RU, SD, SE, SG, SI, SK, SL, TI, TM, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VN, YU, ZA, ZW.
- (84) Bestimmungsstaaten (regional): ARIPO-Patent (GH, GM, KE, LS, MW, MZ, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZW), eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE), OAPI-Patent (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

Veröffentlicht:

- Mit internationalem Recherchenbericht.
- Vor Ablauf der f\u00fcr Änderungen der Anspr\u00fcche geltenden Frist; Ver\u00f6fentlichung wird wiederholt, falls \u00e4nderungen eintreffen.

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes, und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

- (54) Title: DIHYDROOROTATE DEHYDROGENASE SEQUENCE OF CORYNEBACTERIUM GLUTAMICUM AND THE USE THEREOF IN MICROBIAL PRODUCTION OF PYRIMIDINE AND/OR COMPOUNDS USED WITH PYRIMIDINE
- (54) Bezeichnung: DIE SEQUENZ DER DIHYDROOROTAT-DEHYDROGENASE AUS CORYNEBACTERIUM GLUTAMICUM UND DEREN EINSATZ BEI DER MIKROBIELLEN PRODUKTION VON PYRIMIDINEN UND/ODER MIT PYRIMIDIN VERWANDTEN VERBINDUNGEN
- (57) Abstract: The invention relates to nucleotide sequences of a gene (pyrD) for biosynthesis of pyrimidine from Corynebacterium glutamicum and to the use thereof in microbial production of pyrimidine.
- (57) Zusammenfassung: Die vorliegende Erfindung besteht aus Nucleotidsequenzen eines Gens (pyrD) für die Pyrimidinbiosynthese aus Corynebacterium glutamicum und ihrem Einsatz zur mikrobiellen Produktion von Pyrimidinen.



Die Sequenz der Dihydroorotat-Dehydrogenase aus *Corynebacterium* glutamicum und deren Einsatz bei der mikrobiellen Produktion von Pyrimidinen und/oder mit Pyrimidin verwandten Verbindungen

Beschreibung

Die vorliegende Erfindung befaßt sich mit dem Produktionsprozeß von Pyrimidinen durch Fermentation mit Hilfe eines gentechnisch veränderten Organismus. Diese Erfindung besteht in der Sequenz der Dihydroorotat-Dehydrogenase aus Corynebacterium glutamicum und deren Einsatz zur mikrobiellen Produktion von Pyrimidinen und/oder von mit Pyrimidin verwandten Verbindungen.

- 15 Der Biosyntheseweg für Pyrimidine ist für alle lebenden Organismen essentiell (ein Übersichtsartikel hierzu findet sich von Switzer, R. L. und Quinn, C. L. in Bacillus subtilis (Hrsg.: Sonenshein, A. L., Hoch, J. A. und Losick, R., American Society for Microbiology, Washington, D.C.), 1993, S. 343-358. Die Pyri-
- 20 midinnucleotide sind Pyrimidinderivate und als solche aktivierte Vorstufen der DNA und RNA und für viele Biosynthesewege. In den Pyrimidinnucleosiden Cytidin, Uridin, Deoxycytidin und Deoxythymidin ist eine Pyrimidinbase an eine Pentose gebunden, die Pyrimidinnucleotide sind die Phosphatester der Pyrimidinnucleoside.
- 25 Pyrimidinnucleoside und Pyrimidinnucleotide und deren Derivate sind auch wichtige Ausgangsverbindungen zur Synthese wertvoller Arzneimittel, wie z.B. CDP-Cholin, Orotsäure oder UMP (ein Übersichtsartikel hierzu gibt es von Kuninaka, A. in Biotechnology, Vol. 6 (Hrsg.: Rehm, H.-J. und Reed, G.), VCH, Weinheim, Deutsch-30 land, 1996, S. 561-612)

Viele, aber nicht alle Mikroorganismen können ihre Pyrimidinnucleotide sowohl de novo als auch aus von außen angebotenen Pyrimidinbasen und Pyrimidinnucleosiden synthetisieren. Pyrimidin-

- 35 basen und/oder Pyrimidinnucleoside kommen normalerweise nicht intrazellulär vor. Sie können jedoch unter manchen Wachstumsbedingungen im Überschuß gebildet werden und werden dann in das Kulturmedium ausgeschieden. Darum lassen sich Mikroorganismen zur fermentativen Produktion von Pyrimidinnucleotiden und/oder ver-
- 40 wandten Verbindungen einsetzen.

Die Biosyntheseleistung der Mikroorganismen für Pyrimidinnucleotide läßt sich durch gentechnische Veränderung des Pyrimidinbiosynthesewegs optimieren. Gentechnische Veränderung bedeutet hier-45 bei, daß die Anzahl der Genkopien und/oder die Geschwindigkeit

der Transkription der Gene für den Pyrimidinsyntheseweg erhöht wird. Als Folge hiervon steigt der Anteil an Genprodukt und die

intrazelluläre enzymatische Aktivität. Eine erhöhte enzymatische Aktivität führt zu einer vermehrten Umwandlung von im Nährmedium angebotenen Verbindungen zu Pyrimidinnucleotiden und/oder verwandten Verbindungen und steigert so die Syntheseleistung. So

- 5 konnte man zeigen, daß z.B. ein Anstieg der Aktivität der Dihydroorotat-Dehydrogenase, die die Oxidation von (S)-Dihydroorotat zu Orotat katalysiert dies ist die vierte Stufe bei der de novo Pyrimidinbiosynthese für Pyrimidinnucleotide die UMP-Syntheseleistung in Corynebacterium ammoniagenes erhöht (Nudler, A. A.,
- 10 Garibyan, A. G. und Bourd, G. I. (1991) FEMS Microbiol. Lett. 82:263-266).

Die Erfindung befaßt sich mit dem neuen pyrD-Gen für die Dihydroorotat-Dehydrogenase des Pyrimidinbiosynthesewegs aus Coryne
15 bacterium glutamicum und seinem Einsatz zur Herstellung von Pyrimidinnucleotiden und/oder mit Pyrimidin verwandten Verbindungen.

Ein Teil der Erfindung besteht in dem pyrD-Genprodukt. Die SEQ ID NR. 2 beschreibt eine Polypeptidsequenz. Das pyrD-Gen kodiert ein 20 Polypeptid aus 322 Aminosäuren mit einem Molekulargewicht von 33953. Die vorliegende Erfindung befaßt sich aber auch mit funktionellen Derivaten dieses Polypeptids, die man erhalten kann, wenn man in der SEQ ID NR. 2 durch Deletion, Insertion oder Substitution oder durch eine Kombination von Deletion, Insertion und 25 Substitution eine oder mehrere Aminosäuren, vorzugsweise bis zu

25% der Aminosäuren ersetzt, am besten bis zu 15%. Der Ausdruck funktionelles Derivat bedeutet, daß die Enzymaktivität des Derivats noch in der gleichen Größenordnung liegt wie die des Polypeptids mit der Sequenz SEQ ID NR. 2.

Ein weiterer Teil der Erfindung besteht in den Polynucleotidsequenzen, die die oben beschriebenen Polypeptide kodieren. Die Polynucleotidsequenzen lassen sich ausgehend von Sequenzen, die man aus Corynebacterium glutamicum isoliert (d.h. SEQ ID NR. 1), er-35 zeugen, in dem man diese Sequenzen durch ortsgerichtete Mutagenese modifiziert oder nach Rückübersetzung des entsprechenden Polypeptids mit dem genetischen Code eine chemische Totalsynthese ausführt.

40 Diese Polynucleotidsequenzen können am besten in Form von Genkonstrukten zur Transformation von Wirtsorganismen, vorzugsweise von Mikroorganismen, eingesetzt werden. Diese Genkonstrukte bestehen zumindest aus einer Kopie eines der Polynucleotide zusammen mit zumindest einer regulatorischen Sequenz. Regulatorische Sequenzen umfassen Promotoren, Terminatoren, Verstärker und ribosomale Bindungsstellen.

3

Bevorzugte Wirtsorganismen für die Transformation mit diesen Genkonstrukten sind Corynebacterium- und Bacillus-Arten, auch jeden eukaryontischen Mikroorganismus kann man dafür einsetzen, vorzugsweise Hefestämme der Gattung Ashbya, Candida, Pichia, 5 Saccharomyces und Hansenula.

Ein weiterer Teil der Erfindung besteht im Herstellungsprozeß für Pyrimidine und Pyrimidinderivate mit Hilfe der Kultivierung eines Wirtsorganismus, der in der oben beschriebenen Art transformiert 10 ist, und in der nachfolgenden Isolierung der Pyrimidine. Unter einem Pyrimidinderivat versteht man eine Verbindung mit einem Pyrimidinring, das sich dadurch herstellen läßt, daß man einen Wirtsorganismus mit einem der der hier vorliegenden Erfindung entsprechenden Polynucleotide transformiert.

Die Verfahren und Vorgehensweisen zur Kultivierung von Mikroorganismen und zur Isolierung von Pyrimidinen aus einer mikrobiellen Produktion sind dem geschulten Personal geläufig.

20 Die folgenden Beispiele beschreiben, wie die Erfindung entstand und ihre Anwendung bei der gentechnischen Veränderung von Mikroorganismen zur erhöhten Produktionsleistung von Pyrimidinnucleotiden und/oder verwandten Verbindungen.

25 Beispiel 1

Darstellung einer Genombibliothek aus Corynebacterium glutamicum

- 30 DNA aus dem Genom von Corynebacterium glutamicum ATCC 13032 läßt sich nach Standardmethoden gewinnen, die bereits beschrieben sind, z. B. von J. Altenbuchner und J. Cullum (1984, Mol. Gen. Genet. 195:134-138). Die Genombibliothek läßt sich nach Standardvorschriften (z.B.: Sambrook, J. et al. (1989) Molecular cloning:
- 35 a laboratory manual, Cold Spring Harbor Laboratory Press) mit einem beliebigen Klonierungsvektor herstellen, z.B. pBluescript II KS- (Stratagene) oder ZAP ExpressTM (Stratagene). Dabei kann man jede beliebige Fragmentgröße benutzen, vorzugsweise Sau3AI-Fragmente mit einer Länge von 2-9 kb, die sich in Klonierungsvek-
- 40 toren mit verdautem BamHI einbinden lassen.

4

Beispiel 2

Analyse der Nucleinsäuresequenz der Genombibliothek

5 Einzelne E. coli-Klone kann man aus der im Beispiel 1 dargestellten Genombibliothek auswählen. E. coli-Zellen werden nach Standardvorfahren in geeigneten Medien kultiviert (z.B. LB ergänzt mit 100 mg/l Ampicillin), und danach läßt sich die Plasmid-DNA isolieren. Klont man Genomfragmente aus der DNA von Corynebacte-rium glutamicum in pBluescript II KS- (siehe Beispiel 1), läßt sich die DNA mit Hilfe der Oligonucleotide 5'-AATTAACCCTCACTAAAGGG-3' und 5'-GTAATACGACTCACTATAGGGC-3' sequenzieren.

Beispiel 3

15

Computeranalyse der Sequenzen der isolierten Nukleinsäuren

Die Nucleotidsequenzen lassen sich z.B. mit Hilfe des BLASTX-Algorithmus (Altschul et al. (1990) J. Mol. Biol. 215: 403-410)

20 aneinanderfügen. Auf diesem Weg kann man neuartige Sequenzen entdecken und die Funktion dieser neuartigen Gene aufklären.

Beispiel 4

25 Identifizierung eines *E. coli-*Klons, der das Gen für die Dihydroorotat-Dehydrogenase (EC 1.3.3.1) enthält

Bei der Analyse der E. coli-Klone, wie sie im Beispiel 2 beschrieben wurde, an die sich die im Beispiel 3 beschriebene

30 Analyse der dabei erhaltenen Sequenzen anschloß, ergab sich eine Sequenz, wie sie mit SEQ ID NR. 1 beschrieben ist. Bei der Anwendung des BLASTX-Algorithmus (siehe Beispiel 3) ergab diese Sequenz Ähnlichkeit mit der Dihydroorotat-Dehydrogenase (PyrD; EC 1.3.3.1) aus verschiedenen Organismen. Die größte Ähnlichkeit war mit der Dihydroorotat-Dehydrogenase aus Mycobacterium leprae gegeben (SWISSPROT P46727; 67% Übereinstimmung auf der Stufe der Aminosäuren).

Beispiel 5

40

Der Einsatz des Gens für die Dihydroorotat-Dehydrogenase (pyrD) aus Corynebacterium glutamicum zur Produktion von Pyrimidin und/oder mit Pyrimidin verwandten Verbindungen

45 Das Gen für die Dihydroorotat-Dehydrogenase aus Corynebacterium glutamicum kann man mit Hilfe geeigneter Klonierungs- und/oder Expressionssysteme in das Corynebacterium glutamicum oder in

7

Patentansprüche

- Ein Polypeptid mit Dihydroorotat-Dehydrogenaseaktivität, das
 aus der folgenden Gruppe ausgewählt wurde:
 - (a) ein Polypeptid mit einer Aminosäuresequenz, wie sie in der SEQ ID NR. 2 beschrieben ist,
- (b) ein Polypeptid, das im Vergleich zu (a) durch Deletion, Insertion oder Substitution einer oder mehrerer Aminosäuren verändert ist.
- Ein Polynucleotid, das ein dem Anspruch 1 entsprechendes
 Polypeptid kodiert.
 - 3. Ein Genkonstrukt, das zumindest aus einer Kopie eines dem Anspruch 2 entsprechenden Polynucleotids zusammen mit zumindest einer regulatorischen Sequenz besteht.

20

- 4. Ein Wirtsorganismus, der mit einem dem Anspruch 3 entsprechenden Gen transformiert ist.
- 5. Ein Prozeß zur Produktion von Pyrimidinen und Pyrimidinderivaten, bei dem ein dem Anspruch 4 entsprechender Wirtsorganismus kultiviert und in der Folge das Pyrimidin oder das
 Pyrimidinderivat isoliert wird.

30

35

6

(5) Herkunft:

(A) Organismus: Corynebacterium glutamicum

5 (6) Beschreibung der Sequenz: SEQ ID NR. 1:

(I) Angaben zur SEQ ID NR. 2:

25 (1) Sequenzcharakteristika:

(A) Länge: 322

(B) Art: Aminosäure (C) Strangtyp: eine Kette

30 (D) Topologie: linear

(2) Art des Moleküls: Aminosäure

(3) hypothetisch: nein(4) Antisense: nein

35 (5) Herkunft:

40

(B) Organismus: Corynebacterium glutamicum

(6) Beschreibung der Sequenz: SEQ ID NR. 2:

MEKIIAVHDDSLSQEVFGVTFPRPLGLAAGFDKNASMADAWGAVGFGYAELGTVTASPQPGNPTP
RLFRLPADKAILNRMGFNNLGAAEVAKNLRNRKSTDVIGINIGKTKVVPAEHAVDDYRRSASLLG
DLADYLVVNVSSPNTPGLRDLQAVESLRPILAAVQESTTVPVLVKIAPDLSDEDIDAVADLAVEL
KLAGIVATNTTISREGLNTPSGEVEAMGAGGISGAPVAARSLEVLKRLYARVGKEMVLISVGGIS
TPEOAWERITSGATLLQGYTPFIYGGPDWIRDIHLGIAKQLKAHGLRNIADAVGSELEWKN

5

einen beliebigen anderen Mikroorganismus einführen. Es lassen sich gentechnisch veränderte Mikroorganismen herstellen, die sich vom Wildtyp in der Aktivität oder der Anzahl der Kopien der Gene unterscheiden. Diese neuartigen, gentechnisch veränderten Stämme 5 kann man zur Produktion von Pyrimidin und/oder mit Pyrimidin verwandten Verbindungen einsetzen.

Sequenzliste

10 (I) Allgemeine Angaben

(1) Anmelder:

(A) Name: BASF-LYNX Bioscience AG

15 (B) Straße: Im Neuenheimer Feld 515

(C) Stadt:Heidelberg(D) Land:Deutschland

(E) Postleitzahl: 69120

(F) Telephon: 06221/4546 20 (G) Telefax: 06221/454770

(2) Titel: Die Sequenz der Dihydroorotat-Dehydrogenase aus

Corynebacterium glutamicum und deren

Einsatz zur mikrobiellen Produktion von Pyrimidinen

und/oder mit Pyrimidin verwandten Verbindungen

(3) Anzahl der Sequenzen: 2

(4) Art der vom Computer lesbaren Form:

30

25

(A) Datenträger: Diskette

(B) Computer: IBM PC kompatibel

(C) Betriebssystem: Windows NT

(D) Software: Microsoft®word 97 SR-1

35

(I) Angaben zur SEQ ID NR. 1:

(1) Sequenzcharakteristika:

40 (A) Länge: 966

(B) Art: Nucleinsäure(C) Strangtyp: Doppelstrang

(D) Topologie: linear

45 (2) Art des Moleküls: DNA (3) hypothetisch: nein (4) Antisense: nein

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Int tional Application No PCT/EP 00/05850

		1 1	J/EP 00/05850
A CLASSIF IPC 7	C12N15/53 C12N9/02 C12N1/21	C12P17/12	C12P19/38
According to	International Patent Classification (IPC) or to both national classific	ation and IPC	
B. FIELDS S	SEARCHED		
Minimum dox	cumentation searched (classification system followed by classificati C12N C12P	on symbols)	
	ion searched other than minimum documentation to the extent that a		
1	ata base consulted during the international search (name of data ba	•	rch terms used)
C. DOCUME	ENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT		
Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the rel	levant passages	Flelevant to claim No.
A	EP 0 312 912 A (KYOWA HAKKO KOGYO 26 April 1989 (1989-04-26) the whole document) KK)	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
A	NUDLER A A ET AL: "THE DEREPRESS ENZYMES OF DE-NOVO PYRIMIDINE BIO PATHWAY IN BREVIBACTERIUM-AMMONI/PRODUCING UMP AND URACIL" FEMS (FEDERATION OF EUROPEAN MICROBIOLOGICAL SOCIETIES) MICROBY VOI. 82, no. 3, 1991, pages 263-201991 ISSN: 0378-1097 cited in the application the whole document	OSYNTHESIS AGENES BIOLOGY,	
X Furth	her documents are listed in the continuation of box C.	Y Patent family mem	bors are listed in annex.
"A" docume consider of filing de "L" docume which citation "O" docume other "P" docume	"I" later document published after the international fling date or priority date and not in conflict with the application but clied to understand the principle or theory underlying the invention." E' earlier document but published on or after the international filing date 'L' document which may throw doubts on priority claim(s) or which is clied to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified) 'O' document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means 'P' document published prior to the international fling date but later than the priority date claimed. "I' later document published after the international fling date or priority date and not in conflict with the application but clied to understand the priority date and not in conflict with the application but clied to understand the priority date on or after the international fling date or priority date and not in conflict with the application but clied to understand the priority date and not in conflict with the application but clied to understand the priority date and not in conflict with the application but clied to understand the priority date and not in conflict with the application but clied to understand the priority date and not in conflict with the application but clied to understand the priority date date invention "X' document of particular relevance; the claimed invention invention of priority date and not in conflict with the application but clied to understand the priority date on or fling date to understand the priority date and not in conflict with the application but clied to understand the priority date invention "X' document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone vivolve an inventive step when the document is taken alone vivolve an inventive step when the document is cannot be considered to involve an inventive step when the document is fing date but invention. "Y' document relevance; t		
Date of the	actual completion of the international search	Date of mailing of the in	nternational search report
1	7 October 2000	07/11/2000)
Name and s	mailing address of the ISA European Patent Office, P.B. 5818 Patentiaan 2 NL – 2280 HV Rijewijk Tel. (+31–70) 340–2040, Tx, 31 651 epo ni, Fax: (+31–70) 340–3016	Authorized officer Hornig, H	

	INTERNATIONAL SEARCH REPORT	lin' itional Application No
		PCT/EP 00/05850
	Mion) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT	
atagory -	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
A	DATABASE SWISSPROT SEQUENCE 'Online! Hinxton, GB; D.R. SMITH AND K. ROBISON: "Dihydroorotate Dehydrogenase; Mycobacterium leprae" XP002150270 Swissprot Accession no. P46727 abstract	
A	JENSEN K F ET AL: "STUDIES ON THE STRUCTURE AND EXPRESSION OF ESCHERICHIA-COLI PYR-C PYR-D AND PYR-F USING THE CLONED GENES" EUROPEAN JOURNAL OF BIOCHEMISTRY, vol. 140, no. 2, 1984, pages 343-352, XP000952781 ISSN: 0014-2956	
A	GUERRY-KOPECKO P ET AL: "CLONING OF THE URA-1 GENE OF SACCHAROMYCES-CEREVISIAE" JOURNAL OF BACTERIOLOGY, vol. 143, no. 3, 1980, pages 1530-1533, XP000952763 ISSN: 0021-9193 the whole document	
A	GHIM SA-YOUL ET AL: "Molecular characterization of pyrimidine biosynthesis genes from the thermophile Bacillus caldolyticus." MICROBIOLOGY (READING), vol. 140, no. 3, 1994, pages 479-491, XP000946941 the whole document	
A	EP 0 471 466 A (LILLY CO ELI) 19 February 1992 (1992-02-19) the whole document	
A	DATABASE BIOSIS 'Online! BIOSCIENCES INFORMATION SERVICE, PHILADELPHIA, PA, US; October 1998 (1998-10) CHUN JAE-YEON ET AL: "Molecular cloning and analysis of the argC gene from Corynebacterium glutamicum." Database accession no. PREV199900017893 XP002150271 abstract & BIOCHEMISTRY AND MOLECULAR BIOLOGY INTERNATIONAL, vol. 46, no. 3, October 1998 (1998-10), pages 437-447, ISSN: 1039-9712	

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Into Itonal Application No PCT/EP 00/05850

		PC1/EP 00/05850			
continuation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT (adaptive of Colument, with indication, where appropriate, of the relevant passages Relevant to claim No.					
Category *	Unation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Helevant to claim (10.		
A	CORDES C ET AL: "CLONING ORGANIZATION AND FUNCTIONAL ANALYSIS OF ILVA ILVB AND ILVC GENES FROM CORYNEBACTERIUM-GLUTAMICUM" GENE (AMSTERDAM), vol. 112, no. 1, 1992, pages 113-116, XP002150268 ISSN: 0378-1119 the whole document				
A	CREMER J ET AL: "CLONING THE DAP-A DAP-B CLUSTER OF THE LYSINE-SECRETING BACTERIUM CORYNEBACTERIUM—GLUTAMICUM" MOLECULAR & GENERAL GENETICS, vol. 220, no. 3, 1990, pages 478-480, XP002150269 ISSN: 0026-8925 the whole document				

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

Int Honel Application No PCT/EP 00/05850

Patent document cited in search repor	t	Publication date		Patent family member(s)	Publication date
EP 0312912	A	26-04-1989	JP JP JP DE DE KR US	1104189 A 1978911 C 7010235 B 3883911 D 3883911 T 9105630 B 5013656 A	21-04-1989 17-10-1995 08-02-1995 14-10-1993 27-01-1994 01-08-1991 07-05-1991
EP 0471466	A	19-02-1992	CA JP US	2048359 A 4229180 A 5976848 A	07-05-1991 04-02-1992 18-08-1992 02-11-1999

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Int: Ionales Aktenzeichen
PCT/EP 00/05850

		PCT/	EP 00/05850
A KLASSIF IPK 7	EXERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES C12N15/53 C12N9/02 C12N1/21	C12P17/12	C12P19/38
Nach dar int	ernationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klas	silikation und der IPK	
	ICHIERTE GEBIETE		
	ter Mindestprüfetoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbol C12N C12P	(a)	
Recherchier	te aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, so	weit diese unter die recherchlerte	en Goblete fallen
Während de	r internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (No	ame der Datenbank und evtl. ve	rwendste Suchbegriffe)
WPI Da	ta, PAJ, CAB Data, STRAND, BIOSIS, E	PO-Internal	
C. ALS WE	SENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN		
Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe	e der in Betracht kommenden Te	ile Betr, Anapruch Nr.
A	EP 0 312 912 A (KYOWA HAKKO KOGYO 26. April 1989 (1989-04-26) das ganze Dokument	KK)	
A	NUDLER A A ET AL: "THE DEREPRESS ENZYMES OF DE-NOVO PYRIMIDINE BIO PATHWAY IN BREVIBACTERIUM-AMMONIA PRODUCING UMP AND URACIL" FEMS (FEDERATION OF EUROPEAN MICROBIOLOGICAL SOCIETIES) MICROB Bd. 82, Nr. 3, 1991, Seiten 263-2 XP000952766 1991 ISSN: 0378-1097 in der Anmeldung erwähnt das ganze Dokument	SYNTHESIS GENES BIOLOGY,	
	itere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu nehmen	X Siehe Anhang Patentfe	mile
* Beeonder "A" Veröffs aber "E" äiteres Anma "L" Veröffs schel ande soil c ausg "O" Veröff eine "P" Veröff	re Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : entlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist a Dokument, das iedoch enst am oder nach dem internationalen	öder dem Prioritätsdatum vi Anmeldung nicht kolidert, s Erfindung zugrundellegende "X" Veröffentlichung von besond kann ellein aufgrund dieser erfinderischer Tätigkeit bert "Y" Veröffentlichung von besond kann nicht als auf erfinderie werden, wenn die Veröffent	derer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung icher Tätigkeit berühend betrachtet illichung mit einer oder mehreren anderen (degorie in Verbindung gebracht wird und Fachmann nahellegend ist
	s Abschlusses der internationalen Recherche	Absendedatum des internat	tionalen Recherchenberichts
}	17. Oktober 2000	07/11/2000	
Name und	i Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentarnt, P.B. 5818 Patentilaan 2	Bavolimächtigter Bedlenste	ster
	Nt 2290 HV Rijewijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Hornig, H	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Int Honales Aktenzeichen
PCT/EP 00/05850

	DATABASE SWISSPROT SEQUENCE 'Online! Hinxton, GB;	
	D.R. SMITH AND K. ROBISON: "Dihydroorotate Dehydrogenase; Mycobacterium leprae" XP002150270 Swissprot Accession no. P46727 Zusammenfassung	
A	JENSEN K F ET AL: "STUDIES ON THE STRUCTURE AND EXPRESSION OF ESCHERICHIA-COLI PYR-C PYR-D AND PYR-F USING THE CLONED GENES" EUROPEAN JOURNAL OF BIOCHEMISTRY, Bd. 140, Nr. 2, 1984, Seiten 343-352, XP000952781 ISSN: 0014-2956	
A	GUERRY-KOPECKO P ET AL: "CLONING OF THE URA-1 GENE OF SACCHAROMYCES-CEREVISIAE" JOURNAL OF BACTERIOLOGY, Bd. 143, Nr. 3, 1980, Seiten 1530-1533, XP000952763 ISSN: 0021-9193 das ganze Dokument	
A	GHIM SA-YOUL ET AL: "Molecular characterization of pyrimidine biosynthesis genes from the thermophile Bacillus caldolyticus." MICROBIOLOGY (READING), Bd. 140, Nr. 3, 1994, Seiten 479-491, XP000946941 das ganze Dokument	
A	EP 0 471 466 A (LILLY CO ELI) 19. Februar 1992 (1992-02-19) das ganze Dokument	
A	DATABASE BIOSIS 'Online! BIOSCIENCES INFORMATION SERVICE, PHILADELPHIA, PA, US; Oktober 1998 (1998-10) CHUN JAE-YEON ET AL: "Molecular cloning and analysis of the argC gene from Corynebacterium glutamicum." Database accession no. PREV199900017893 XP002150271	
	Zusammenfassung & BIOCHEMISTRY AND MOLECULAR BIOLOGY INTERNATIONAL, Bd. 46, Nr. 3, Oktober 1998 (1998-10), Seiten 437-447, ISSN: 1039-9712	
	-/	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Int Bonales Aktenzeichen
PCT/EP 00/05850

		PCT/EP O	00/05850	
	ung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN		·-	
ategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angebe der in Betracht komm	enden Teile	Betr. Anspruch Nr.	
A	CORDES C ET AL: "CLONING ORGANIZATION AND FUNCTIONAL ANALYSIS OF ILVA ILVB AND ILVC GENES FROM CORYNEBACTERIUM-GLUTAMICUM" GENE (AMSTERDAM), Bd. 112, Nr. 1, 1992, Seiten 113-116, XP002150268 ISSN: 0378-1119 das ganze Dokument			
A	CREMER J ET AL: "CLONING THE DAP-A DAP-B CLUSTER OF THE LYSINE-SECRETING BACTERIUM CORYNEBACTERIUM-GLUTAMICUM" MOLECULAR & GENERAL GENETICS, Bd. 220, Nr. 3, 1990, Seiten 478-480, XP002150269 ISSN: 0026-8925 das ganze Dokument			
			·	
	·			

1

Formblett PCT/(SA/210 (Forestrung von Siett 2) (Juli 1992)